

11.12.79

Mit einem Konzert wollen die Dudenhofener Musikvereine in etwa einem Jahr „ihr“ Bürgerhaus eröffnen / Viele Veri

Das Innere des Gebäudes ist kaum wiederzuerkennen

Seit gestern werden die Fenster eingesetzt / Zwei Bühnen

RODGAU. In einem Jahr um diese Zeit können Arbeitergesangverein, der Gesangverein „Germania“, Musikverein sowie Männer- und Frauenchor Dudenhofen mit einem gemeinsamen Konzert „ihr“ Bürgerhaus in Besitz nehmen und klangvoll eröffnen. Diese Überzeugung vertrat gestern Karl-Hermann Klotz, Geschäftsführer der Projektgruppe für Stadtentwicklung und Kommunales Bauen (P.S.K.), die die Verantwortung für die Fertigstellung des schlagzeilenträchtigen Bauvorhabens übernommen hat.

Die Umbauarbeiten am Rohbau sind nämlich mittlerweile so weit abgeschlossen, daß die Handwerker gestern damit beginnen konnten, die Fenster einzusetzen. Das bedeutet, daß auch bei einem Kälteeinbruch weitergebaut werden kann.

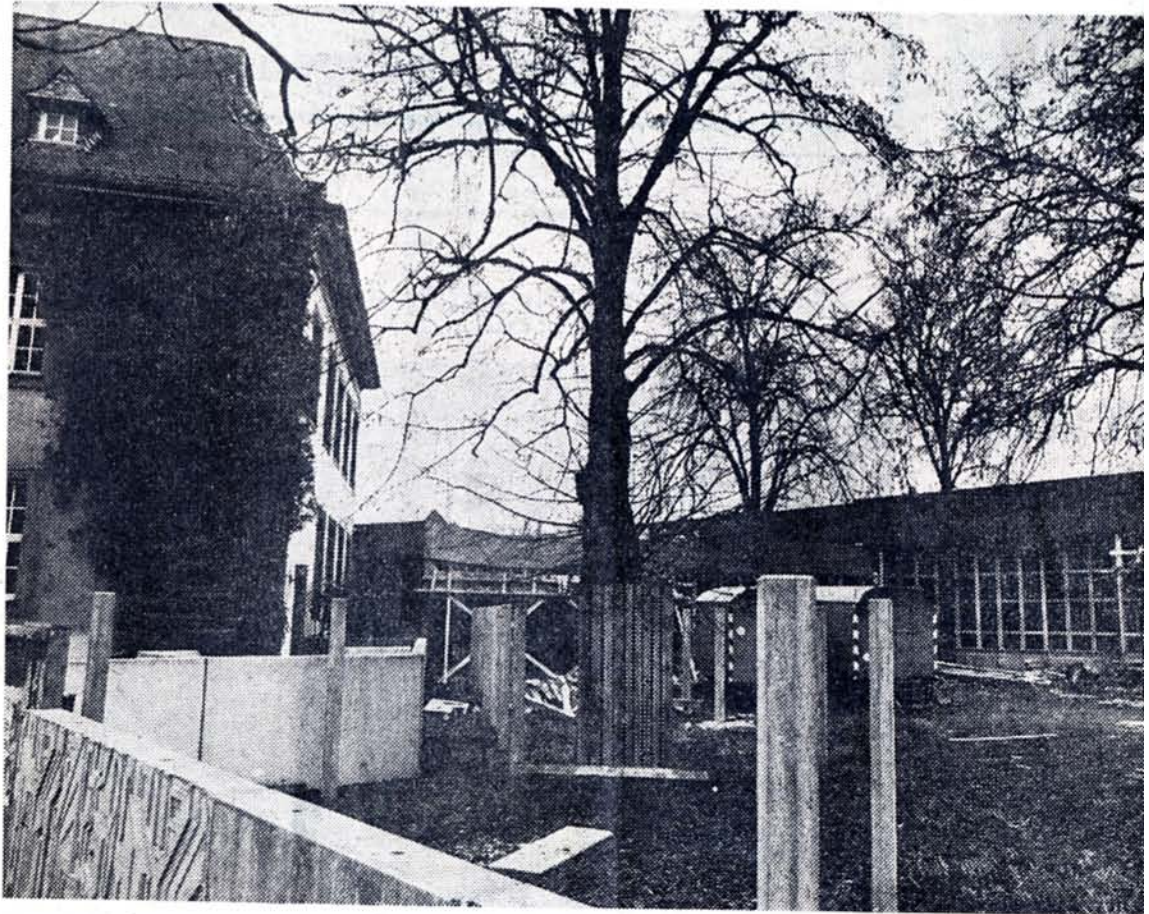
Wer das Dudenhofener „Millionending“ von Anfang an verfolgt hat, wird das Innere des Hauses kaum wiedererkennen. Der Eingang ist völlig umgestaltet worden, und Restaurant samt angrenzenden Toiletten sind nach einem neuen Konzept entstanden.

Die weitestreichenden Veränderungen aber hat der große, zentrale Saal erfahren, der plötzlich mit zwei Bühnen ausgestattet ist: Zu der ursprünglichen ist nämlich eine weitere, wesentlich größer ausgefallene gekommen, die — bei

Tanzveranstaltungen beispielsweise — notfalls weit über 100 Leuten Platz bietet.

Zwecks optimaler Nutzung beider Bühnen werden gegenwärtig Gespräche mit verschiedenen Fachfirmen auf dem Sektor des Bühnenbaues geführt, um die beste Akustik zu gewährleisten.

Vergehen worden sind inzwischen nach entsprechenden Ausschreibungen Abbruch-, Stahlbeton- und Maurerarbeiten, Zimmererarbeiten, Metallbau- und Verglasungsarbeiten sowie alle Aufträge, die mit Kältetechnik, Kühlraumumbau und Isolierung zusammenhängen. Dabei kamen ausschließlich auswärtige Firmen — Unternehmen aus Babenhausen, Obernburg, Mömlingen, Pfungstadt und Frankfurt —, nicht aber Rodgauer Betriebe zum Zuge, ttt



Das Bürgerhaus Dudenhofen geht jetzt doch noch zügig seiner Vollendung entgegen. Gestern installierten Handwerker die ersten Fenster und machten den Bau damit praktisch